



## Prävention, Schutz und Nachsorge

### Internet und Sexualität

Ein [Kartenset](#) mit 35 Illustrationen und Texten zu Pornografie, Online-Dating, Sexting und rechtlichen Aspekten hilft Menschen mit Beeinträchtigung auf eine einfache und unaufdringliche Art ins Gespräch über Sexualität zu kommen. Die 35 Darstellungen sind so gezeichnet, dass sie auch bei Jugendlichen mit einem eingeschränkten Bild- und Textverständnis als Gesprächsanregung eingesetzt werden können. Zwei Booklets ergänzen das Kartenset und liefern Ideen für den Einsatz der Karten durch Fachpersonen oder andere Interessierte. Die Karten wurden von YOUVITA und zischtig.ch sowie einer Sexualpädagogin entwickelt und in sozial- sowie heilpädagogischen Institutionen getestet.

**Beteiligte Organisation:** zischtig.ch

**Finanzielle Unterstützung:** Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)

**Ansprechperson:** Martina Valentin, [martina.valentin@youvita.ch](mailto:martina.valentin@youvita.ch)

**Zeitraumen:** abgeschlossen

### Kommunikation Online

Ein [Kartenset](#) mit 39 Illustrationen und Texten zu gelingender Online-Kommunikation, Datenschutz, Umgang mit Schwierigkeiten und rechtlichen Aspekten erleichtert Menschen mit Beeinträchtigung über die digitale Kommunikation zu reden und wichtige Informationen zu erhalten. Die 39 Darstellungen sind so gezeichnet, dass sie auch bei Jugendlichen mit einem eingeschränkten Bild- und Textverständnis als Gesprächsanregung eingesetzt werden können. Zwei Booklets ergänzen das Kartenset und liefern Ideen für den Einsatz der Karten durch Fachpersonen und anderen Interessierten. Die Karten wurden von YOUVITA und zischtig.ch in sozial- sowie heilpädagogischen Institutionen getestet.

**Beteiligte Organisationen:** zischtig.ch

**Finanzielle Unterstützung:** Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)

**Ansprechperson:** Martina Valentin, [martina.valentin@youvita.ch](mailto:martina.valentin@youvita.ch)

**Zeitraumen:** abgeschlossen



## Erweiterung des «Bündner Standards» auf erwachsene Menschen mit Behinderung

Der «Bündner Standard» ist ein Praxishandbuch, welches grundlegende Standards beinhaltet, wie Grenzverletzungen zwischen Kindern und Jugendlichen und wie Grenzverletzungen zwischen Fachpersonen und Kindern/Jugendlichen erfasst und behandelt werden können. Wir wollen den bestehenden «Bündner Standard» mit Bezug auf Menschen mit Behinderung grundlegend überarbeiten und eine Version für den Erwachsenenbereich erstellen. Eine französische Übersetzung des Werkes wird geprüft.

**Beteiligte Organisation:** Herausgeberschaft des Bündner Standards

**Ansprechperson:** Matthias Spalinger, [matthias.spalinger@vahs.ch](mailto:matthias.spalinger@vahs.ch)

**Zeitraumen:** bis 2022



Ausserdem organisieren wir Veranstaltungen, Fort- und Weiterbildungen in den Bereichen «Prävention von Gewalt und sexuellen Grenzverletzungen» und «Begleitung im Themenfeld Sexualität, Intimität und Partnerschaft». Dies geschieht zum Teil in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Fachstellen wie z.B. der Paulusakademie und Limita. Die Angebote und Kooperationen werden laufend ausgebaut.

### **Wir arbeiten in Projekten anderer Organisationen mit:**

- Mitarbeit in der Begleitgruppe von Herzfroh 2.0 (Überarbeitung und Digitalisierung des Manuals zu Fragen rund um Freundschaft, Liebe und Sexualität)
- Mitarbeit bei der verbandsübergreifenden Arbeitsgruppe zur Prävention von (sexueller) Gewalt (VüAG Prävention)
- Mitarbeit im Netzwerk Istanbul Konvention

**Ansprechperson:** Samuel Häberli, [samuel.haeberli@insos.ch](mailto:samuel.haeberli@insos.ch)